

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

14 (15.1.1894)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14.

Montag den 15. Januar

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 4035. Die Straßen- und Fahrpolizeiordnung für die Residenzstadt Karlsruhe betreffend.

Wir bringen nachstehende Bestimmungen der örtlichen St.- u. F.-P.-O. zur Beachtung dringend in Erinnerung:

Alle Fuhrwerke und Reiter haben, soweit nicht örtliche Hindernisse entgegenstehen, stets die rechte Seite der Fahrbahn und wo doppelte Fahrbahnen vorhanden sind (z. B. Linkenheimerstr., Rondelpfah, Marktplatz, Kaiserplatz, Rondel in der Karl-Wilhelmstraße, Berberplatz), die rechtsliegende zu halten. Nach der linken Seite darf, wenn dort angehalten werden soll, nicht eher abgebogen werden, als der Zweck es erfordert. Diese Vorschrift gilt auch für Viehtransporte, für am Bügel geführte Pferde, sowie für Handwagen und Karren. Das Nebeneinanderfahren zweier oder mehrerer Fuhrwerke ist verboten.
Karlsruhe, den 10. Januar 1894.

Großh. Bezirksamt.

Bed.

Bekanntmachung.

Nr. 2598. Den Bau der Eisenbahn von Graben über Karlsruhe nach Röschwoog, hier die Verlegung des Steinkanals auf Gemarkung Durlach und der Stauanlage beim rothen Häuschen betreffend.

Die Großh. Eisenbahnbau-Inspektion Karlsruhe hat ein Gesuch um Ertheilung der wasserpolizeilichen Genehmigung zu der in Folge der Höherlegung der Landstraße Karlsruhe-Durlach erforderlichen Verlegung des sogenannten Steinschiffkanals (Landgraben) und der Wasserschleufe beim sogenannten rothen Häuschen (Gemarkung Karlsruhe) eingereicht.

Etwaige Einsprüche gegen dieses Unternehmen sind beim Großh. Bezirksamte Durlach oder beim Gemeinderathe Durlach, woselbst auch Pläne und Beschreibung des Unternehmens eingesehen werden können, binnen 14 Tagen vom Ablaufe des Tages an anzubringen, an welchem diese Nummer des amtlichen Verkündigungsblattes ausgegeben wurde, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhende Einwendungen als versäumt gelten. Wir geben den Beteiligten anheim, ihre etwaigen Einwendungen rechtzeitig geltend zu machen.

Karlsruhe, den 12. Januar 1894.

Großh. Bezirksamt.

Nieser.

Städtische Sparkasse Karlsruhe (einschließlich Schulsparkasse).

7.2. Die Rückgabe der vorgelegten Sparbücher erfolgt in der Zeit vom

15. bis einschließlich 20. d. M.,

Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr,

im Geschäftszimmer der Sparkasse.

Karlsruhe, den 12. Januar 1894.

Der Verwaltungsrath.

Sieggriff.

Reklame-Kostüm-Fest. J. S. Tombola.

Die Gewinne der unten bezeichneten Nummern können gegen Abgabe der Loose bis zum 18. d. Mts. **Kriegstrasse 96** in Empfang genommen werden.

Nr. 95, 206, 233, 239, 388, 588, 699, 1046, 1123, 1159, 1229, 1244, 1292, 1300, 1324, 1364, 1386, 1418, 1454, 1473, 1515, 1519, 1531, 1552, 1576, 1841, 1877, 3700.

Bis zum genannten Tage nicht abgeholte Gewinne werden zu Gunsten der beiderseitigen Unterstützungs-Cassen der Festgeber veräußert.

Karlsruhe, den 13. Januar 1894.

J. A.:

Ed. Engel.

Schweinschaare.

Die Haare, welche sich von den im hiesigen Schlachthause in der Zeit vom 1. März 1894 bis dahin 1895 zur Schlachtung kommenden Schweinen ergeben, sind zu verkaufen.

Angebote sind an den Unterzeichneten zu richten, bei welchem die näheren Bedingungen zu erfahren sind.

Karlsruhe, den 10. Januar 1894.

2.2.

Der Vorstand der Metzger-Genossenschaft.

A. Dratz.

Erbvorladung.

Adam Schärthlein, gebürtig von Berthelm, zur Zeit in Amerika an unbekanntem Orten abwesend, ist am Nachlaß seiner am 29. Dezember v. J. dahier verstorbenen lebigen Schwester **Eberhardine Schärthlein** gesetzlich erbbeteiligt.

Derselbe und eventuell dessen Rechtsnachfolger werden hiermit aufgefordert, zum Zweck des Beitrags zu den Verlassenschaftsverhandlungen

— binnen sechs Wochen —

Nachricht anher gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1894.

C. Fräulin,

Großh. Notar.

3.2.

Pfänder-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 16. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage der Pfandleiherin Frau **Höfner** die ihr verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 2116 bis Nr. 3280, Buch 5, als:

Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel etc. im Auktionslokale **Bähringerstraße 29** gegen baar öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

*6.1. Adlerstraße 2 ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst allem Zugehör, wegen Krankheitsfalls sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock von 5-6 Zimmern etc. sogleich oder auf April zu vermieten. Einzug von 10-2 Uhr.

3.2. Bahnhofstraße 26 ist eine sehr hübsche Wohnung von drei Zimmern und Alkov per Aprilquartal zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Grenzstraße 26 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sogleich oder später bezugsfähig, zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— Herrenstraße 48 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern (5 mit besonderem Eingang, eines mit Badeleitung), zwei tapezirten Mansarden, Küche, 2 Kellern etc. auf 23. April zu vermieten; auf Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden. Das Nähere ist parterre zu erfragen.

6.6. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Gas, Wasser und Entwässerung sofort oder später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 15. Januar, Abends 8 1/2 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Schneider, Gartenstraße 2 (Wacht am Rhein).

2.2.

Wohnungen zu vermieten.

* Hirschstraße 73 ist der 1. Stock, bestehend in 6 Zimmern sammt Zugehör, sowie der 2. Stock von 7 Zimmern, Balkon sammt Zugehör auf den 23. April einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

3.1. Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche und dem nötigen Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Karlstraße 31a (Neubau) sind noch 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, Badkabinett, Küche, Keller, je 2 Mansarden und Antheil an der Waschküche auf April zu vermieten. Das Nähere Schützenstraße 9.

— Lachnerstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau Müller.

*3.3. Marienstraße 37 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

5.4. Ostendstraße 9 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern ohne vis-à-vis, Küche, Mansardenzimmer, Keller, Antheil an der Waschküche, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 parterre zu erfragen.

*3.2. Ruppurrerstraße 14 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

6.4. Schöffelstraße 48 sind mehrere Wohnungen von 2 Zimmern zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer Mollkestraße 21.

— Schützenstraße 7 ist im Vorderhaus, parterre, eine Wohnung mit 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Speicher per 23. April oder etwa 14 Tage früher zu vermieten.

6.4. Schwimmschulstraße 4 ist eine Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern und im 2. Stock des Hinterhauses eine solche von 2 Zimmern, sowie eine Werkstatt und Laden zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer Mollkestraße 21.

*2.1. Soffienstraße 39 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 73 im 2. Stock.

6.3. Umlandstraße 10 ist im 2. Stock eine Balkonwohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sammt Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*5.4. Umlandstraße 23 ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, 2 Küchen, Waschküche, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderstraße 45 ist im dritten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Werderstraße 87 ist eine Parterrewohnung von 5 großen Zimmern, theils Parquetboden, großer Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, 2. Stock.

— Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— In der Nähe des Ludwigplatzes ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus von 3-5 großen Zimmern und allem Zugehör an solche, ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern ist in der Stefanienstraße event. mit Stallung sofort oder auf 23. April or. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15, 2. Stock.

5.4. Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße 19 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, auf die Straße gehend, mit herrlicher Aussicht, Badezimmer, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36, parterre, zu erfragen.

C. Markstahler.

— Eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 6-7 Zimmern, Badezimmer, Mansarden und Keller ist im westlichen Stadttheil zu vermieten. Preis 1125 Mk. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stock.

3.2. Luitensstraße 68, Ecke der Ruppurrerstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Steinstraße 29 (Eidellplatz) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Keller, 2 Treppenaufgängen per 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor.

Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten.

10.7. Zu vermieten auf 23. April oder früher Ludwig Wilhelmstraße 8 der 2., 3. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern, Erker, Balkon und reichlichem Zugehör. Die Wohnungen sind auf's Feinste ausgestattet. Nähere Auskunft daselbst.

Hübsche Wohnung

von 6 Zimmern nebst Zugehör ist sofort oder später billig zu vermieten: Kaiserstraße 110. 12.8.

Auf 23. Januar

wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine kleine Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Zu vermieten.

*6.6. Ecke der Ruppurrer- und Winterstraße (Neubau) sind Wohnungen von 7, 4, 3 und 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 29 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Freundliche, helle, abgeschlossene Wohnung mit Aussicht in Gärten, Seitenbauwohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist per 23. April zu vermieten. Näheres bei E. Bregenzer, Kaiserstraße 177.

Parterrewohnung

von 3 sehr großen und 2 kleinen Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 8 im 2. Stock.

Zu vermieten:

Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, bestehend in 3 Zimmern etc., per sofort oder später;

Durlacher Allee 22 eine Wohnung im Seitenbau 2 Zimmer, Küche und Zugehör per 23. Januar;

Kaiserstraße 9 eine herrschaftliche Wohnung im Vorderhaus ohne Vis-a-vis mit 5 Zimmern etc. auf 23. April. Näheres im Bureau daselbst.

Ladenlokal.

3.3. Ein geräumiger Laden mit Wohnung in bester Lage der Kaiserstraße ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden selbst, Kaiserstraße 108.

Ein Laden

mit oder ohne Wohnung, für ein Friseur- oder Filialgeschäft sowie auch als Bureau sehr geeignet, dergleichen

eine Wohnung

von 2 bis 3 Zimmern sind per sogleich bezugsbar in

nächster Nähe des Bahnhofes zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 63a.

Comptoir.

3.1. Ein Comptoir nebst Einricht. u. II. Zimmer (part.) in günstigster Geschäftsl. Durlachs, m. großem Keller u. sehr großem Lagerraum, ist per sofort oder später zu vermieten. Dergleichen im selben Hause eine geräumige Parterrewohnung, teleph. m. d. Comptoir verbunden. Off. sub C. 206 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 3.1

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Von einer ordnungsliebenden Familie wird auf 23. April eine sonnige Wohnung im westlichen Stadttheil von 6 Zimmern und Zugehör im 3. oder 4. Stock zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 300 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

4.2. In guter Geschäftslage, Kaiserstraße oder Nebenstraßen, wird eine Wohnung von 5-7 Zimmern, parterre oder 2. Stock, in gutem Hause per 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gesucht auf sofort für einen hieher versetzten Beamten eine Wohnung von 4 Zimmern etc. Offerten unter Nr. 351 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

3.3. Ein kleinerer Laden in guter Lage und mit anschließender Wohnung von ca. 3 Zimmern wird per April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 49 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit einem Fenster nach der Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten.

Hirschstraße 10, 2. Stock,

sind 2 ineinandergehende, große Zimmer (event. mit Burschengelag), unmöblirt, auf Wunsch auch möblirt, sofort oder später zu vermieten. *3.3.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen für Zimmer- und Küchenarbeit gesucht gegen hohen Lohn. Näheres zum Palmengarten, Herrenstraße.

— Ein Küchenmädchen wird für sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die häuslichen Geschäfte besorgt, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 10 im Laden.

Dienst-Gesuch.

* Ein besseres Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht auf sofort oder später passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 243 im Laden.

6.4. Ein vom Geschäft zurückgetretener Bankier sucht seine flüssigen Gelder von ca.

1200000 Mark

in Bosten von nicht unter 10000 Mark auf gute I. Hypothek zu 4% anzulegen. Offerten beliebe man unter Nr. 156 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

3.3. 4000-5000 Mark gegen Unterpfand zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 241 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Ein verb. Kaufmann sucht gegen gute Sicherheit die Summe von 800 Mk. auf monatliche Rückzahlung aufzunehmen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 313 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15-16000 Mark werden zu 5% verzinstlich auf II. Hypothek auf ein rentables Haus in erster Lage von einem pünktlichen Binszahler per ersten April d. J. aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 318 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Für Kapitalisten.

3.3. Eine sehr gute 2. Hypothek von 5000 Mk. wird wegen Bezug von hier alsbald zu cediren gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden: Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen u. f. w. durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstr. 99. 2.2.

Gesucht

ein ordentliches Kindermädchen zum sofortigen Eintritt. Näheres Friedrichsplatz 12 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches in der Küche mithelfen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht von Frau Verwalter **Langenstein, Scheibehardt.**

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburken, — **Kellner** und Diener finden u suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Träster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock

Lehrling-Gesuch

mit guten Schulkenntnissen auf das Comptoir. Eintritt bis Ostern. 3.2.

B. Odenheimer,

Brantweinbrennerei und Liqueurfabrik.

Ich suche für mein **Ausstauer- und Teppichgeschäft** per sogleich oder Ostern einen **Lehrling** mit guter Schulbildung und schöner Schrift. **Heinrich Cramer,** 3.2. 189 Kaiserstraße 189.

Lehrling-Gesuch.

Auf das Kontor einer hiesigen Weinhandlung wird auf Ostern ein junger Mann, welcher vor allen Dingen eine saubere Handschrift schreibt, die Volks- oder Bürgerschule besucht hat, als Lehrling gesucht. Selbstgeschriebene Offerten beliebe man unter Nr. 1 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Modes.

3.3. Einige junge Mädchen achtbarer Eltern, welche das Putzmachen erlernen wollen, finden in meinem Geschäft noch Aufnahme.

L. Ph. Wilhelm, Kaiserstraße 205.

Hausbursche, ein solider, mit guten Zeugnissen sucht Stelle hier oder auswärts durch **Urban Schmitt,** Erdbrunnenstr. 3 im 2. Stock.

Ein solider, fleißiger Hausbursche

findet sofort Stelle.

Gebrüder Hensel, Großh. Hoflieferanten, Kronenstraße 33.

Pferdeknecht-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Pferdeknecht, welcher gute Zeugnisse besitzt und auf eine dauernde, gut bezahlte Stelle reflektirt, wird zu sofortigem Eintritt gesucht von **Großh. Gutsverwaltung Scheibehardt** bei Karlsruhe.

Für Bauunternehmer.

3.2. Ein Haus nebst Bauplatz ist im Innern der Stadt zu verkaufen. Sofern der Bauplatz überbaut wird, kann die Kaufsumme auf dem Anwesen zu billigen Zinsfuß stehen bleiben. Offerten bittet man unter Nr. 310 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wunderschöner Landsitz,

Wein- u. Obstbau, gut rentirend, prachtvolle Fernsicht, 1 Side. v. Karlsruhe, Bad, Wohnhaus mit 11 Zimmern, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 148 an das Kontor des Tagblattes. *3.3.

Zu verkaufen:

eine englische Bettstelle mit Koffi und Polster, neu, Preis 42 M., ein Sopha, braun Damast mit Franzen, überpolstert, neu, 50 M., ein Nachstuhl: **Fauteuil** in Fantastestoff, auch neu, 44 M.: **Amalienstraße 65 im Hinterhaus, 2. Stock. 3.3.**

Pianino.

neu, kreuzsait., bester Construction, ist unter 5jähr. Garantie für M. 400.— zu verkaufen: **Café Grünwald, 2 Treppen hoch.**

Kleiderschrank,

polirt, so gut wie neu, 60 cm hoch, 170 cm breit und 65 cm tief, auch für Weiskzeug, Glas oder Porzellan geeignet, ist für 70 Mark zu verkaufen: **Leopoldstraße 11 im 3. Stock des Quersbaues. 3.3.**

Zu verkaufen

sind äußerst billig zwei hochlegante, complete Betten, besonders für Brautleute passend. Näheres **Schützenstraße 36 im Hinterhaus. 3.3.**

* Ein einmal getragenes, elegantes **Maskencostüm** (ital. Bäuerin), für mittlere Figur passend, ist zu verkaufen. Näheres **Kaiser-Mlee 49, parterre.**

Für Brautleute.

6.3. 50 Stück **komplete Betten** in allen Preislagen stehen zum Verkauf im Möbelmagazin von **Lud. Schmitt,** Wilhelmstraße 7.

Ein Velociped

(Seibel & Naumann), ganz neu, ist für 240 M. zu verkaufen. Näheres **Erdbrunnenstraße 10 im Hinterhaus. 3.3.**

Reitpferd,

gut geritten und gefahren, steht um jeden Preis zu verkaufen bei **Kutscher P. Rupp,** Schillerstraße 18.

Packkisten,

worunter eine größere Anzahl Postkisten, haben zu verkaufen:

Gebrüder Kusterer, Zirkel 30.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Es wird ein nicht zu großes Haus, gleichviel welche Lage, sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Mietverträgniß bis zum 15. d. M. unter Nr. 304 an das Kontor des Tagblattes erbeten. **Unterhändler ausgeschlossen.**

Kleines Landgut

in Baden, mit gut erhaltenem Wohnhaus und größerer Obstplantage, auf die am meisten reflektirt wird, wird zum Preise von 15000—20000 Mark auf April 1894 zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 13 an das Kontor des Tagblattes. *6.5.

Für Herrschaften!

Ankauf getragener Kleider.

Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel u. c. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy,** 11. Spitalstraße 7 Ecke der Marktgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Lamm. Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.

Für Herren Commis!

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Marktgrafenstraße 22.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe **Ludwig Paar, Nachf. L. Bertsch,** Kaiserstrasse 163 dem Hotel Erhorn gegenüber

Gesucht:

eine **Ladentheke** mittlerer Größe und ein **Glasschraub,** welcher sich für ein Schirmgeschäft eignet, sowie sonstige Fächer, welche für ein Hutgeschäft verwendet werden können. Gest. Offerten nach **Bruchsal, Huttenstraße 25, 2. Stock, erbeten. *2.1.**

Meine geehrten Herrschaften.

— Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldborten bezahle.

Frau M. Neutlinger Wwe., Marktgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.

Englisch.

Mein Unterricht erweist sich immer mehr als der sicherste Führer beim Studium der englischen Sprache. *2.2.

Johann Döll,

Former Head Master of St. Martin's School, Cape Town, Adlerstraße 23, 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.1. Eine Dame (gebr. Lehrerin), welche jahrelang als Erzieherin thätig war, erteilt gründlichen Unterricht in der franz. und engl. Sprache, sowie im Klavierspiel; würde auch die Beaufsichtigung und Nachhilfe von Schularbeiten bei erwachsenen Kindern übernehmen. Gültige Offerten unter Nr. 349 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Wer erteilt Privat-Unterricht in **Stenographie?** Offerten mit Honorar-Ansprüchen und Angabe der Methode und notwendigen Stundenzahl sind unter Nr. 327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Karl Acker, Weingroßhandlung, Wiesbaden,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, sowie mehrerer anderer Höfe. **Spezial-Haus** für **Rheingauer- u. Moselweine.** Cabinet- und Original-Abfüllungen aus der Königl. Preuss. Domänenkellerei. **Originalweine** aus dem berühmten Herzogl. Nassauischen Cabinetkeller. **Vertreter für Karlsruhe u. Baden-Baden: Karl Baumann, Karlsruhe,** Akademiestraße 20, in einzelnen gangbaren Qualitäten Lager am hiesigen Plage.

Rechten alten Malaga, Medizinal Tokayer. Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Theelager

von **J. E. Konnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz.

Zu

El. 81. em zu use ob. 66

wird lichen . ober r. 300

straße von , in ucht. 88 an

r vers ern 2c. lattes

b mit wird Preis- Tag-

hübsch ch der

event. auch *3.3.

und äheres

esucht.

gerlich eforat, age 10

bügelu später 243 im

Bankier

af gute beliede blattes

n unter eten.

n gute mailliche n sind ites ers

zu 5% ich auf i erlier ersten

fferten blattes 3.2.

00 M. cebiren an das

Malaga,
 ärztlich empfohlenen,
 direct importirt von dem Weinbergbesitzer
 Franco de Pa Luque in Malaga,
 Malaga, braun, 1/4 Flasche Mt. 2.—,
 Malaga, weiß, 1/4 Flasche Mt. 1.20,
 Sherry . . . 1/4 Flasche Mt. 2.60,
 Madeira . . . 1/4 Flasche Mt. 2.50,
 Portwein . . . 1/4 Flasche Mt. 2.60,
 Priorato . . . 1/4 Flasche Mt. 1.60,
 Marsala . . . 1/4 Flasche Mt. 2.50,
Julius Hœck,
 Weinhandlung,
 Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102
 mit glasweisem Auschank.
 Telephon Nr. 74.

Extra Stout und Pale Ale
 von **Bass & Co.**
 per Flasche mit Glas 40 Pf.
 Niederlage bei den Herren:

- G. V. Beer, Kronenstraße 46,
- Burg, Göttingerstraße 43,
- J. Burkhart, Friedenstraße 11,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Damian Frank, Lachnerstraße 14,
- Ernst Fris, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Hirschstraße 13,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Mich. Götzmann, Rüppurrerstraße 88a,
- Herm. Gräfe, Werberstraße 8,
- Frau Grissel, Waldstraße 89,
- J. Gross, Waldbornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Jähringerstraße 19,
- Frau Hesel, Durlacher Allee 12,
- W. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- Frau Hornberger, Marienstraße 2,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- K. Krauß, Waldbornstraße 28,
- W. Körner, Waldstraße 61,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- H. Lang, Luisenstraße 59,
- Gerh. Lasse, Kaiserstraße 54,
- Ph. Lawo, Kaiser-Allee 63,
- Leiser, Lessingstraße 21,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
- J. Neumaier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- H. A. Petersen, Lachnerstraße 5,
- Frau W. Naumann, Kaiser-Allee 65,
- E. Richter, Jähringerstraße 77,
- Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
 Waldstraße,
- Scherer, Göttingerstraße 1,
- Weinrad Schlegel, Ostendstraße 1,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- W. Scholl, Grenzstraße 9,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweifert, Leopoldstraße 17,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- Frau Luise Soot, Göttingerstraße 43,
- Martin Spies, Degensfeldstraße 17,
- A. Steinmann, Werberstraße 42,
- A. Stenzel, Sofienstraße 66,
- J. Wetter, Zirkel 15,
- Weber, Augartenstraße 47,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37a,
- E. Zschörnig, Gartenstraße 37,
- Gust. Jenner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
 Kapsel und Etikette meine Schutzmarke u. Firma,
 worauf gefl. zu achten bitte.

Spagat,
 vorzögl. Mittel um dem Schnurrbarte oder Voll-
 barte jede gewünschte Form zu geben und denselben
 gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu
 haben bei **H. Delpy,** Parfümeriehandlung,
 Kaiserstraße 136, im Friedrichshof.

Im Ausverkauf
 Lammstraße 5
 von 4.3.
Friedrich Maisch Sohn
 so lange Vorrath:
Liqueure,
 als:
**Pfeffermünz, Anisette,
 Bergamotte, Cacao,
 Vanille, Curacao,**
Preise seither: Preise jetzt:
 Flaschen enthaltend Flaschen enthaltend
 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L. 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L.
 M. 2.50 1.50 —.80 M. 1.50 1.— —.50
Hygieia-Liqueur:
 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L. 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L.
 M. 3.— 1.60 M. 2.30 1.30
Extrait d'Absinthe:
 1/1 Fl. 1/2 Fl. 1/4 Fl. 1/1 Fl. 1/2 Fl. 1/4 Fl.
 M. 3.20 1.70 M. 2.50 1.35
Magenbitter, extra:
 1/1 L. 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L. 1/1 L. 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L.
 M. 3.— 2.50 1.25 —.90 M. 2.— 1.60 1.05 —.75
Waldmanns-Heil:
 1/1 Fl. 1/2 Fl. 1/4 Fl. 1/1 Fl. 1/2 Fl. 1/4 Fl.
 M. 2.50 1.35 —.40 M. 2.— 1.10 —.30
Zwetschgenwasser:
 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L. 3/4 L. 1/2 L. 1/4 L.
 M. 2.60 1.50 M. 1.90 1.20
Vermouth:
 1/1 Fl. M. 3.— | 1/1 Fl. M. 2.—



Eminente Vorzüge gegenüber ähnlich wirkenden
 Getränken qualifizieren diesen Thee zu einem Haus-
 getränk ersten Ranges, das in keiner Familie fehlen
 sollte. Bei großer Kälte ist eine Tasse Thee das
 wirksamste Mittel, den Körper zu beleben und ihm
 die nöthige Wärme zuzuführen.
Niederlagen in Karlsruhe
 bei den Herren:
Herm. Baumann, Kreuzstraße 10. 10.5.
Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.
Karl Klingmann, Ecke Markgrafen- u. Kreuzstr.
J. Lösch, Ernst Schneider's Nachfolger.
Gustav Müller, bei der kathol. Kirche.
H. Munding, Ecke Kaiser- und Herrenstraße.
E. Salzer, Kaiserstraße 69.
 In Durlach bei den Herren:
Friedr. Dietz & Karl Martin.

**Früchte- und Gemüse-
 Conserven aller Art**
 zu den billigsten Preisen bei nur feinstem
 Fabrikat empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
 8.2. **Ritterstraße 10/12,**
 gegenüber dem Museum.
 Preislisten gratis und franco.

**Versuchen Sie
 Steeb's
 Kloostertropfen**
 (mit Schutzmarke „Bienenkorb“),
 den besten aller
Magenliqueure,
 und Sie werden sich denselben ständig bedienen.
**Großartige Wirkung auf
 Verdauungsorgane und Magen.**
 Viele goldene Medaillen.
 —————
 Alleiniger Fabrikant:
H. Steeb, Würzburg.
 Ueberall zu haben.
 In Karlsruhe zu haben bei folgenden Herren:
Anton Baumann, Hirschstraße, **Joh. Burkhart,**
Friedenstraße, Adolf Körner, Otto Mayer,
Emil Richter, Jähringerstraße, neben
der Hauptpost, Aug. Stenzel, Ernst Wegmann,
 Waldstraße, 26.19.
 in Würzburg bei Herrn **Aug. Müller,**
 in Durlach bei Herrn **Karl Martin.**

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
 2.2. empfiehlt täglich frisch eintreffende
Süßrahm-Tafelbutter.

Immer noch
 5 Kieler Bücklinge 20 Pfg.,
 1 achter Kieler Fettbückling 6 Pfg.,
 1 Bahnkiste, 47—50 Stück, Mt. 1.70:
44 Kaiser-Passage 44.
Fritz Klein.
 3.3.

Schönes Weißkraut, Rothkraut, Sauer-
 kraut, Rüben, Essig- und Salzgurken, To-
 maten in Essig und Salz, gewässerte Stockfische
 billig bei Frau **Buhlinger Wwe.,** Schwane-
 straße 17. *4.4.

Butter.
 *2.2. Feinste Tafelbutter in 1/2 und 1/4 Pfund-
 Stücken Mt. 1.15, gute Bauernbutter Mt. 1.—
 empfiehlt
Max Strauß in Ettlingen,
 frei Karlsruhe.

Die **Ph. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur,
 welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur
 Erhaltung u. Vermehrung einen Belust erwo-
 ben und als vorzügliches Cosmetikum unerreich-
 dasteht, möge man den vielen, meist schwindel-
 haften Mitteln gegenüber vertrauensvoll anwen-
 den; man wird durch kein Mittel je einen Er-
 folg finden, wo diese Tinktur wirkungslos bleibe.
 Pommes u. dergl. sind hierbei trotz aller Reclame
 derartiger Mittel völlig nutzlos; auch hätte man
 sich vor Erfolg garantirenden Anpreisungen, denn
 ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen.
 — Die Tinkt. ist amtlich geprüft. In Karlsruhe
 nur ächt bei **E. Wolf Wwe.,** Parfüm., Karls-
 Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 und 3 M.

**Heidelbeer-Weine,
 Bordeaux-Weine,
 Griechische Weine,
 Spanische, Italienische u.
 Ungarische Weine,**
 sowie deutsche und französische
Schaumweine
 empfiehlt 8.2.
Friedr. Maisch Sohn,
Ritterstraße 10/12,
 gegenüber dem Museum.
 Preislisten gratis und franco.

BOVRIL

Parfumerie
du Monde Élégant.

Crème Amaryllis.
Talisman de Beauté per Topf Mark 2.50,
hochfeine Spezialität für die Schönheit der
Haut von Delettrez, Parf. breveté, Paris,
empfiehlt

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Unerfeglich

gegen aufgesprungene Haut, rötliche Hände, Gesichtsrötze, Lippenrisse etc. ist **Vanolin-Crème** von Jünger & Gebhardt in Berlin. Dieselbe wird ärztlich empfohlen und von der eleganten Damenwelt allgemein angewandt. Die große Dose M. 1.—, Doppeldose nur M. 1.50.
Zu haben bei **H. Delpy**, Friseur, Kaiserstrasse 136.

Specialität:
Herren-Wäsche.



unter Garantie
vorzüglichen
Schnittes
und gediegener
Arbeit

bei
Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Englische
Gas-Cylinder
für
Argand-(Rund)Brenner
— unzerspringbar —
empfiehlt bestens
Wilh. Göttle.

3.2.

Empfehle:

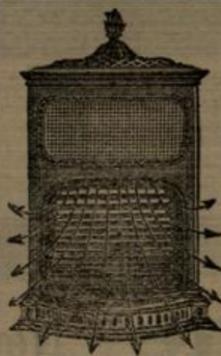
Nachtschuhe für Herren u. Damen 50 Fl.,
Filzpantoffeln mit Kappen . . . 70 Fl.,
mit Ledersohlen 1 No. — Fl.,
Filz-Bugstiefel m. Lederbesatz 4 No. — Fl.,
abgesteppte Filzpantoffeln . . 2 No. 20 Fl.
u. u.

Sch. Lachner, Schuhmemachster,
Herrenstrasse 40,
zwischen Blumen- u. Erbprinzenstrasse.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstrasse 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Badein-
richtungen,
Saubleret,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.



Gasöfen,

beste
Constructionen,
empfiehlt 6.4.

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstr. 29.



in solider und
sauberer Aus-
führung —
empfiehlt billigt

Wilh. Göttle,
150 Kaiserstr. 150.

Stölzle's

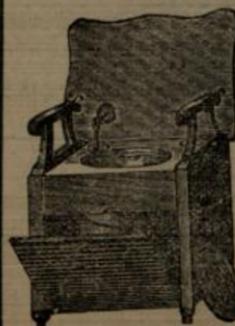
Pat.-Closet-Einsätze



bieten Schutz gegen Geruch u. Zugluft und können
von Jedermann leicht angebracht und ebenso leicht
wieder entfernt werden.

Vorrätig bei

Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse 150.



**Zimmer-
Closets**

in grosser Auswahl
empfiehlt billigt

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstr. 29.
6.3.



Zur Vermittlung

Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Bezirks-Agent,
Ludwigsplatz Nr. 65.

Ludw. Ziegler,

Akademiestrasse 42,
empfiehlt die
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,

die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe,

die
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-
Gesellschaft in Mannheim und
die
Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft
„Neptun“ gegen Wasserleitungsschäden.
Prospecte, Auskunft und Vermittlung kostenfrei.
Unteragenten und still. Vermittler gesucht.

Zum Abschlusse

von
Feuer-Versicherungen
für
die „**Colonia**“
empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstrasse 166.
Telephon-Anschluß Nr. 32.



Bad-Anstalt
Friedenstrasse 18
geöffnet im Winter:
Dienstag, Donnerstag,
Samstag, 6-8.
Sonn- und Feiertage
nur Vormittag.
Ergebenst Brüche.

Ia Ruhrfetttschrot,
„ Ruhrer Ruhrkohlen,
„ Magerwürfelkohlen,
„ Holzkohlen zum Bügeln
und zu Industriezwecken,
Koks vom städt. Gaswerk,
Briquettes,
buchen- u. tannenes Holz
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Wilh. Kaltenbach,
Kontor: Scheffelstrasse 7.
Adlerstrasse 4 im 1. Stock werden auch Ver-
stellungen angenommen. *3.2.

5% Italienische Rente und 3% gar. Italienische Eisenbahn-Obligationen.

Die bis zum 3. Januar 1894 einschließlich zur Erhebung der Januar-Coupons bei mir eingereichten Stücke können wieder in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 14. Januar 1894.

Veit L. Homburger.

Hasen! Hasen!

Einige Hundert blutfrische junge und große Hasen werden morgen früh auf dem Markte am Brunnen zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

Kaloderma, gegen rauhe u. spröde Haut empfiehlt 21.
Friedrich Blos, Grossherzogl. Hoflieferant, F. Wolff & Sohn's Détail.
Glycerin- u. Honig-Gelée,

Neu! Lockentuffe Neu!

für die griechische Frisur empfiehlt aus unzerstörbarem Kraushaar
H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.
Neu! Wie zu wickeln und in jeder Form zu arrangiren.
Specialität: Perrücken, Toupets, Scheitel.

Soeben eingetroffen:
Resonator-Mascagni-Flügel
von **Ernst Kaps,** der kleinste Flügel der Welt.
Interessenten sind zur Besichtigung höflichst eingeladen.
Ludwig Schwaisgut, Grossh. Hofl., Pianoforte-Lager, Herrenstrasse 31
Auch empfehle ich eine reiche Auswahl Flügel, Pianinos und Harmoniums (ca. 100 Instrumente) von **Bechstein, Blüthner, Rud. Ibach Sohn, Kaim & Sohn, Steinweg Nachf., Steinweg & Sons.**
Mässige reelle Preise. — Freundliche Bedienung. 64.

Diese Federn bedürfen keiner Vorzüge wegen keine kessend, Empfindung.
— Rechte Gander's Federn erleichtern das Schnell-Schreiben, haben diese Form u. Prägung.
G2 Gebr. Gander STUTTGART
sind durch jede Papierhandlung, sowie von Gebr. Gander in Stuttgart zu beziehen.
Preisliste gratis. — 15.8.

Mädchen

finden lohnende Beschäftigung bei
Elikann & Baer, Papierwaarenfabrik, Lachnerstrasse.

Liederhalle.

Montag den 15. d. M. 22.
Wiederbeginn der Proben zur Vorbereitung des Frühjahrs-Konzertes. Der Vorstand.

Liederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde. Getauft.

1. Dez. Amalie, geb. den 20. Nov., Vater Georg Hll., Wagenwärter.
2. " Anna Auguste, geb. den 18. Nov., Vater Karl Tubach, Marktsoldatener.
3. " Wilhelmine Friederike Katharina, geb. den 6. Nov., Vater Friedrich Keller, Wagner.
3. " Marie Luise, geb. den 28. Nov., Vater Joh. Haunser, Maurermeister.
3. " Heinrich Karl, geb. den 15. Okt., Vater Karl Lifer, Schuhmachermeister.
3. " Wilhelm, geb. den 15. Okt., Vater Ludwig Bah, Schreinermeister.
3. " Wilhelm Max Karl, geb. den 18. Aug., Vater Dr. Max Endres, Professor.
3. " Wilhelm Eduard, geb. den 22. Nov., Vater Wilhelm Braun, Lazarett.
3. " Ernst Rudolf, geb. den 28. Okt., Vater Ernst Ankener, Musiklehrer.
3. " Arthur Ludwig, geb. den 8. Nov., Vater Samuel Glodner, Schlichter.
3. " Eberhard Joachim Hermann, geb. den 29. Aug., Vater Otto Bahls, Hauptmann a. D.
3. " Karl, geb. den 15. Okt., Vater Karl Kreyer, Ingenieur.
3. " Luise Babette, geb. den 26. Okt., Vater Friedrich Keuper, Schieferbeder.
4. " Otto Friedrich, geb. den 21. Okt., Vater Georg Heinrich Hölch, Postkassener.
4. " Bertha Margaretha, geb. den 19. Okt., Vater Peter Winkler, Schuhmacher.
4. " Luise Bertha, geb. den 1. Dez., Vater Wilh. Ansel, Schreiner.
4. " Karolina Sofie, geb. den 27. Nov., Vater Adolf Ehret, Bierführer.
7. " Frieda Paulina, geb. den 19. Nov., Vater Friedrich Reissen, Bäckermeister.
8. " Jakob Emil, geb. den 8. Dez., Vater Jakob Wohlgenuth, Gastwirt.
10. " Christine Luise, geb. den 2. Dez., Vater Martin Grassinger, Schreinermeister.
10. " Luise Sofie, geb. den 16. Nov., Vater Albert Probst, Schlosser.
10. " Luise, geb. den 25. Nov., Vater Karl Leiser, Oberpostassistent.
10. " Anna Rosa, geb. den 25. Sept., Vater Jakob Bösch, Metzger.
10. " Eugen Friedrich, geb. den 5. Dez., Vater Jakob Högele, Kutsher.
10. " Johanna, geb. den 27. Okt., Vater Ludwig Höfner, Zimmermeister.
10. " Karoline Hermine, geb. den 16. Nov., Vater August Ernst, Schlosser.
10. " Andreas Friedrich, geb. den 1. Nov., Vater Andreas Schneider, Wagner.
10. " Arthur Willy, geb. den 19. Nov., Vater Jaf. Wittmann, Assistent.
10. " Eugen Willy, geb. den 28. Nov., Vater Friedrich Schäfer, Wagner.
10. " Mina Friederike Käthchen, geb. den 19. Nov., Vater Franz Schnellbach, Conditor.
10. " Wilhelm Karl Emil, geb. den 30. Juli, Vater August Gieser, Revifor.
11. " Jakob Friedrich, geb. den 25. Nov., Vater Jakob Schumacher, Eisenbahnschaffner.
14. " Karoline Emma, geb. den 27. Sept., Vater Gustav Hunler, Schriftfeger.
15. " Frieda, geb. den 12. Nov., Vater Christof Gsch, Bahnarbeiter.
16. " Otto, geb. den 5. Dez., Vater Adolf Kohrer, Fabrikarbeiter.
17. " Emil Christian Max, geb. den 6. Dez., Vater Emil Bost, Zuschneider.
17. " Katharina Friederike, geb. den 1. Dez., Vater Wilhelm Leippe, Bahnarbeiter.
17. " Richard Heinrich, geb. den 2. Dez., Vater Adam Friedrich Beder, Milchhändler.

Bysohle

Stolze'scher Stenographen-Verein.

Wir eröffnen **Dienstag den 16. Januar** wieder einen **neuen Unterrichtskurs** zur Erlernung der Stolze'schen Stenographie.

Unterrichtsfokal: Gewerbeschule, Zirkel 22, Zimmer Nr. 20.

Unterrichtszeit: Dienstags und Donnerstags, Abends jeweils von 8 bis 9 Uhr.

Honorar 6 Mark.

Anmeldungen werden gefl. entgegen genommen bei Herren F. Schmidt, Dozent am Polytechnikum, Lachnerstraße 14, in der Buchhandlung des Herrn Remnich, Kaiserstraße 76, und am ersten Unterrichtsabend im Lehrzimmer der Gewerbeschule.

Der Vorstand.

Um auch Damen Gelegenheit zur Erlernung der Stenographie zu bieten, werden wir in nächster Zeit einen **Damen-Kurs** errichten, zu welchem Zwecke jetzt schon in **genannter Buchhandlung** Anmeldungen gefl. entgegen genommen werden. Nähere Mittheilungen erfolgen.

Der Vorstand.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Die unterzeichnete **Bezirksverwaltung** dieser ältesten und größten deutschen Lebensversicherungsanstalt erbetet sich zur Vermittlung von Versicherungen und zu jeder gewünschten Auskunft.

Karlsruhe, Nowacks-Anlage 15.

12.2.

Ernst Wegrich.

„Helvetia.“

Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen.

Grundkapital Mk. 8 000 000,
Gesamtreserven „ 4 165 707.

Zum Abschluss: von Feuerversicherungen jeder Art zu billigsten und festen Prämien empfiehlt sich **die Hauptagentur Karlsruhe**

11.8.

J. Feistenberger, Marienstraße 35.

Wer ganz sicher sein will, das Beste in **Anthracitkohlen** zu bekommen, beziehe von uns:



Bonne Espérance Herstal.



Diese Kohlen russen nicht und schlaoken nicht, auch bleibt wenig Aschenrückstand. Verbrauch durch die vortreffliche Qualität, solche ist ebenso vorzüglich wie die beste englische Marke, sehr billig und empfehlenswerth.

Kohlen, Gascoaks, Brikets, Brennholz, Holzkohlen.

Lager: **Kriegstrasse 2a. GEHRES & SCHMIDT.** Kaiserstrasse 126. Telephon 200. Adlerstrasse 1a. Maxau a. Rh.

Verein zur Abhaltung von Radwettfahrten in Karlsruhe.

Zu der am **Freitag den 19. Januar, Abends 8 1/2 Uhr,**

im **Hotel Tannhäuser** (Nebenzimmer) stattfindenden

Generalversammlung

beehren wir uns, unsere Mitglieder ergebenst einzuladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden über das Jahr 1893,
2. Rechnungsablage,
3. Neuwahl,
4. Frühjahrsrennen 1894,
5. Verschiedenes.

Der Siebener-Ausschuss.

2.1.

Englisch-Deutscher Güter-Verkehr.

Frachtbriefe für **Eil** und **Frachtgut** à 80 Pfg. per 100 Exemplare.

Zu beziehen durch die

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung (Karlsruher Tagblatt).

8.2.

- 17. Dez. Frieda, geb. den 16. Dez., Vater Wilhelm Sauter, Stadttagsbühner.
 - 17. „ Arthur, geb. den 18. Nov., Vater Philipp Ludwig Welfer, Resident.
 - 17. „ Felix Max Bruno, geb. den 23. Nov., Vater Felix Kühnel, Buchbinder.
 - 17. „ Franz Anton, geb. den 16. Nov., Vater Friedrich Krutina, Gehelmerath.
 - 17. „ Karl Georg, geb. den 21. Okt., Vater Oskar Richard Berner, Dr. phil., wissenschaftl. Lehrer.
 - 19. „ Karl Friedrich Valentin, geb. den 16. Nov., Vater Friedrich Vönglin, Reserveführer.
 - 21. „ Wolfgang Ludwig, geb. den 15. Nov., Vater Julius Keller, Professor.
 - 24. „ Maria Magdalena Wilhelmina, geb. den 30. Okt., Vater Dietrich Wilhelm Winderker, Möbeltransporteur.
 - 24. „ Karl, geb. den 9. Okt., Vater Heinz Geiger, Schuhmachermeister.
 - 25. „ Rosa Sofie, geb. den 26. Nov., Vater Friedr. Jäger, Schmelz.
 - 26. „ Amalie Sofie Ella, geb. den 14. Okt., Vater Friedrich Kneop, Ingenieur.
 - 26. „ Gertrud Hedwig, geb. den 9. Nov., Vater Gustav Köppler, Kaufmann.
 - 26. „ Erwin Robert, geb. den 17. Okt., Vater Rudolf Schulzendorf, Klaviermacher.
 - 26. „ Marie Anna, geb. den 22. Dez., Vater Viktor Göpferich, Kutscher.
 - 26. „ Franz August, geb. den 21. Dez., Vater Ludwig Eichtenwaller, Tagelöhner.
 - 28. „ Eugen, geb. den 15. Okt., Vater Friedrich Bonner, Fabrikarbeiter.
 - 30. „ Heinrich Georg, geb. den 13. Nov., Vater Christian Höllein, Dienstmann.
 - 31. „ Karl August, geb. den 13. Dez., Vater Wilh. Kull, Kutscher.
 - 31. „ Franziska Alexe Gretchen, geb. den 20. Dez., Vater Robert Schmidt, Kaufmann.
 - 31. „ Karolina Katharina, geb. den 1. Dez., Vater David Geiger, Metzger.
 - 31. „ Albert, geb. den 30. Nov., Vater Jak. Wolf, Metzger.
 - 31. „ Karl Friedrich, geb. den 2. Dez., Vater Karl Friedrich Blösch, Bildhauer.
 - 31. „ Hermann, geb. den 15. Nov., Vater Ernst Gwald, Kassenbedienter.
- Getraut:**
- 2. Dez. Josef Lehmann von Schapbach, Schneider, mit Marie Ballon von Schmie.
 - 2. „ Michael Schäfer von Rusploch, Küfer, mit Helene Herd von Rusploch.
 - 2. „ Heinrich Wessier von hier, Metallschleifer, mit Luise Schlehr von Edlingen.
 - 2. „ Anton Kröp von Rusploch, Metallschleifer, mit Karoline Keller von Belzenberg.
 - 2. „ Franz Jörgen von Baden, Ladier, mit Friederike Karrenkopf Wittwe geb. Schmolzwein von Gemmingen.
 - 2. „ Christof Drupe von Emme, Kutscher, mit Friederike Ruf von hier.
 - 5. „ Hermann Menz von Ittersbach, Pfarrer, mit Marie Streifgut von hier.
 - 7. „ Ernst Kublen von Wilsbach, Resident, mit Marie Fuchs Wittwe geb. Feser von Detlshelm.
 - 7. „ Johann Veiter von Kaiserslautern, Ingenieur, mit Josefine Alkotte von Greenwich.
 - 9. „ Wilhelm Bachmann von Wilsberdingen, Bauvermeister, mit Auguste Wannsdorfer Bwe. geb. Augerstein von Hpringen.
 - 9. „ Friedrich Haller von hier, Kutscher, mit Elise Welsch von Kolmar.
 - 9. „ Max Dauth von Zaisenhäusen, Eisenbahnschaffner, mit Maria Elfer von Rusploch.
 - 12. „ Johannes Kurz von Friedendorf, Wirth, mit Luise Walbel von Eggenstein.
 - 12. „ Peter Hornung von Friedrichthal, Landwirth, mit Klara Sorenso von Friedrichthal.
 - 14. „ Wilhelm Delm von hier, Landwirth, mit Wilhelmine Klingsfuß von Sulzfeld.
 - 14. „ Friedrich Schäfer von Beerfelden, Kutscher, mit Marie Vogel Wittwe geb. Dieter von Durlach.
 - 14. „ Karl Bantaleon von Köln, Klaviermacher, mit Emilie Nebus von Lüttringhausen.
 - 23. „ Christof Schmiedgall von Engweihingen, Eisen- gleiter, mit Anna Malländer geb. Lands- tron von Simolsheim.
 - 23. „ Julius Klefer von hier, Sekretariatsassistent, mit Charlotte Wanner von hier.
 - 23. „ August Rausch von Schwensfeld, Roserrenwärter, mit Sofie Lurke von Gaggenau.
 - 30. „ Heinrich Wader von hier, Schlosser, mit Marie Walch geb. Schäbler von Wimmenhausen.
 - 30. „ Ferdinand Beder von Untergrombach, Buch- halter, mit Alwine Horst Wittwe geborene Baage von Griesbach.

Leipheimer & Mende,

4.3. Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

fortlaufend

Eingang

von Neuheiten für

Ball- und Gesellschafts-Costüme

in

Wolle, Seide etc. etc.

Große Fahrniß-Versteigerung.

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe werden im Auftrage des Herrn Ferd. Holz, Möbelhandlung, Waldhornstraße 19 im Laden dahier, am **Mittwoch den 17. Januar l. J. und den folgenden Tagen, jeweils Nachmittags 2 Uhr,**

versteigert, als:

mehrere vollständige Betten, Federbettwerk, Rohhaarstrahlen, Seegras, neue und wenig gebrauchte Strohmattdecken, Betts- und andere Teppiche, eiserne Bettstellen, Sophas mit und ohne Sesseln, Waschkommoden, 1 großer zweithüriger Schrank, Sekretäre, Schreib- und Auszugstische, Kontorstühle, Spiegel in verschiedenen Größen, Rohr- und Strohstühle, sowie verschiedene Möbel.

NB. Die Versteigerungen werden bis zur vollständigen Räumung des Lagers fortgesetzt und mache ich auf diese günstige Gelegenheit zu billigem Einkauf Federmann aufmerksam.

Es ladet Liebhaber ein **Dressel, Auktionator.**
Der Laden mit genügenden Wohn- und Magazinräumen ist auf 23. April oder früher zu vermieten. 2.1.

Reklame-Kostüm-Fest.

Vielfach geäußerten Wünschen entsprechend, werden von der am Festabend ausgegebenen Zeitung „Die Reklame-Trommel“ noch Exemplare à 20 Pfg. abgegeben im

Kontor des Tagblattes.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 16. Januar 1894,
Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:
500 Liter Most, eine Schnitzbank, zwei Chiffonnières, zwei Kanapees, ein Büffetschrank, eine Kommode, 4 Bildertafeln und ein Spiegel.
Karlsruhe, den 14. Januar 1894.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Friedenstraße 2, Ecke der Gartenstraße, ist der elegante 2. Stock von 6 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, 2 Mansarden, einem Fremdenzimmer etc. auf 23. April zu vermieten. Anzulegen von 11 Uhr an. Näheres beim Eigentümer H. Krug, Bismarckstraße 29.
Sofienstraße 82 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Am Kaiserplatz ist im obern Stockwerk eine schöne Wohnung von 6 nach der Straße gehenden Zimmern, Bad etc. auf 23. April zu vermieten. Preis 1050 M. Näheres Auskunft Kaiserstraße 247 im 4. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 247 sind ein großer und ein kleiner Laden mit Kontor sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Ein hiesiger Lehrer sucht auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern in der Süd-, Südwest- oder Weststadt, einschließl. Scheffelstraße. Gest. Offerten unter Nr. 352 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Auf 23. April wird im mittleren oder westl. Theile der Stadt eine geräumige Wohnung von

6-7 Zimmern in guter Lage gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert **Hud. Woffe**, Annoncen-Bureau hier, sub W. 4974.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, heizbares Zimmer mit zwei Betten, einfach möblirt, ist sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 96 im 4. Stock.

Dienst-Antrag.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Luitzenstraße 38, 2. Stock.

Modes.

* 2.1. Eine tüchtige, selbstständige Arbeiterin wird zur Frühjahrssaison gesucht. Offerten unter Nr. 350 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

für sofort ein tüchtiges Dienstmädchen bei gutem Lohn. Auskunft in der Klauvrechtsstraße 30 im 4. Stock. 2.1.

Restaurationsköchin,

eine jüngere, findet sofort gute Stelle durch **J. Wolfarth**, Adlerstraße 4.

Hausbursche,

ein junger, stadtkundiger, findet sofort gute Stelle durch das Placierungsbureau von **J. Wolfarth**, Adlerstraße 4.

Stellen-Gesuche.

* Stellen suchen: 2 bessere Kellnerinnen, 1 einfache Kellnerin und 2 Mädchen, welche bürgerlich kochen können. Näheres Kaiserstraße 57 im 2. Stock des Hinterhauses.

Verloren.

* 2.1. Sonntag Abend wurde vom Ständehaus

durch die Ritterstraße bis in das Theater ein gegliedertes, goldenes Armband mit Ketten und kleiner Kapfel in Herzform, worauf Monogramm H. B., verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Herrn Bogemeister Lieber oder im Ständehaus rechts im 3. Stock.

Hoff'sches Malz-Extract
— mit und ohne Eisen —
und übrige Hoff'sche Präparate empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Wild-Enten

empfehlen

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Ger. Gangfische,
Schellfische, Cabeljan,
Felschen, Laberdan etc.

empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 15. Januar. I. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Jar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 16. Januar. I. Quartal. 10. Abonnem.-Vorstellung. **Der Damen-Frieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Seribe und Regouvé, übersetzt von Laube. — **Das Versprechen hinter'm Herd.** Scene aus den österreichischen Alpen, mit Nationalgesängen von A. Baumann. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 17. Jan. Theater in Baden.

18. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Oberst von Branik.** Lustspiel in 4 Akten von Rudolf Straß. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 18. Jan. I. Quartal. 12. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male: **Oberst von Branik.** Lustspiel in 4 Akten von Rudolf Straß. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 19. Januar. I. Quartal. 13. Abonnem.-Vorstellung. **Unter vier Augen.** Lustspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog, Dichtung und Musik von Leoncavallo, deutsch von L. Hartmann. Anfang 7 Uhr.